Willi Duns, Hauptkassier im

1. SPORTCLUB GRÖBENZELL E.V.

Vereinsfarben: Blau-Schwarz - Clubheim an der Puchheimer Straße - Telefon 08142/7660

SPARTEN: Fußball - Handball - Turnen - Schach - Tennis - Tischtennis - Eissport

Abs. 1. SPORTCLUB GRÖBENZELL E.V.

8031 Gröbenzell, 8.12.1971
Ostseestrasse 22

Herrn
Gottfried W e i c k e r

8031 Gröbenzell
Mittenwalderstrasse 116

Zuschuss des Hauptvereins für die Jugendförderung

Lieber Sportfreund!

Vorstandschaft und Ausschuss des 1. SC Gröbenzell haben in ihrer Sitzung vom 6.12.1971 beschlossen zur Ausrichtung der Vor- bezw. Weihnachtsfeiern für die Kinder und Jugendlichen je 1.--DM zu bewilligen. Grundlage bilden die an den Landessportverband zur Beitragszahlung gemeldeten Kinder und Jugendlichen.

Darnach ergibt sich für die dortige Sparte ein Betrag von

DM 15.--

der in den nächsten Tagen zur Auszahlung gelangt.

Mit sportlichen Grüssen!

(Willi Duns)

NB. Ich bitte um Bekanntgabe der Bankverbindung und Konto-Nr. um die Uberweisung tätigen zu kömnen.

1. SC. Gröbenzell, Sparte Schach
Spartenleiter G. Weicker

31.12.1971

An den 1. SC. Gröbenzell

Betr. Jugendmittel des Landkreises - Verwendungsnachweis

Nach Wiederaufnahme des Spielbetriebs (nach zweijähriger Unterbrechung) hat die Abt. Schach sogleich ihre früher sehr erfolgreiche Jugendarbeit wieder aufgenommen. Zunächst fanden sich sechs Jugendspieler ein, die bereits an den Wettkämpfen des Bezirks Zugspitze teilnahmen. Auch konnten schon einige Anfänger betreut werden.
Diese Arbeit wird 1972 im Vordergrund der Jugendbetreuung stehen. Es ist geplant, einen systematischen Schachunterricht in den Gröbenzeller Schulen zu erteilen und diesen für begabte und interessierte Schüler im Rahmen der Sparte Schach des 1. SC. fortzuführen.
Wir haben zu diesem Zweck mit der Anschaffung von Lehrmaterial bereits begonnen und müssen dies in erheblich erweitertem Umfang im nächsten Jahr fortsetzen.

G. Weicker

Thomas Angelik
81 Garmisch-Partenkirchen
St.-Martin-Str. 21
Jugendleiter

5.1.67

Liebe Schachfreunde!

Zum Beginn der Punktschaftskämpfe 1967/68 möchte ich Ihnen noch einige Informationen für die Jugend bekanntgeben, erfreulicherweise haben 7 (!) Vereine Meldungen abgegeben; es sind dies:

1. Garmisch
2. Partenkirchen
3. Farchant
4. Oberau
5. Wallgau
6. Krün
7. Eschenlohe

Spielberechtigt sind nur Jugendliche, die am 31.8.68 das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Rundentermine sehen wie folgt aus:

1. Runde 3./4.2.68	2. Runde 2./3.3.68	3. Runde 30./31.3.68	4. Runde 20./21.4.68
Oml - Glc	Ger - Pei	Pcu - Gdl	Glc - Sta
Pcu - Ger	Glc - Pcu	Ger - Glc	Gdl - Pei
Pei - Sta	Gdl - Ger	Glc - Oml	Ger - Pcu
Frei: Gdl	Sta	Frei: Sta	Frei: Oml

5. Runde 11./12.5.68	6. Runde 1./2.6.68	7. Runde 22./23.6.68
Pei - Pcu	Gdl - Oml	Sta - Pcu
Sta - Gdl	Ger - Sta	Oml - Ger
Pcu - Oml	Pei - Glc	Glc - Gdl
Frei: Glc	Frei: Ger	Frei: Pei

Die Paarung für die letzten Runden werden im Jan. bekannt.

Turnierleitung:

Garmisch: Jos. Hans Kuenzler, 8111 Gilching, Bahnhofstr. 6, Tel: 08105/1273
(Büro), sp: 1 Harbauer 2 Fuchs 3 Angerer 4 Ullinger 5 Fischer 6 Fuchs 7 Fenner.

Partenkirchen: Jk: Valentin Salomon, 8 München 60, Schwanthalerstr. 13, Tel:
1 Ungrad 2 Beer 3 Reuth 4 Pilger 5 Wolf 6 Prochaz
Ullinger: Jk: Ignaz Klein jr. 8111 Oberau, Bahnhofstr. 25b, Tel:
08142/8241 sp: 1 Schindler 2 Kramer 3 Klein 4 Prochaz
Partenkirchen-Farchant: Jk: Josef Schmid 8131 Seeshaupt, Schulstr. 25b, Tel: 08801/
sp: 1 Schneider 2 Fischer 3 Fischer 4 Lill 5 Tusch 6 Sonntag 7 Schmid.

Oberau: Jk: Reinhard Popp, 8111 Oberau, Hauptstr. 4/1 Tel:
1 Bartsch 2 Vorsland 3 Mittelbach 4 Kugge 5 Plank
6 Plank P.

Unterwald-Hausen: Jk: Günter Beentold, 8501 Roßtal, Paul Schmidhofer 3911 Umd.
sp: 1 Voll 2 Trimmel 3 Graf 4 Schindler 5 Kramer 6 Glank
7 Heinzelmann 8 Nürnberg 9 Riedel 10 Wurmser K.

Herzliche Grüße Ihr T. Angelik

P.S. Schicken Sie uns bitte Ihre Resultate!

Thomas Margelik
Garmisch-Partenk.
Bezirksjugendleiter

Garmisch, 24.9.66

Liebe Schachfreunde!
Aus dem Rundschreiben unseres Herrn Spielleiters Fischer haben Sie schon erfahren, daß im kommenden Monat die Mannschaftskämpfe für das Spieljahr 1966/67 beginnen. Bei der Jugendmannschaftsmeisterschaft haben sechs Vereine je eine Mannschaft gemeldet. Es sind dies: Garmisch, Gröbenzell, Olching, Neuaubing, Starnberg und Untermühlhausen. Sie werden mit Bedauern feststellen, daß Eichenau heuer keine Mannschaft gestellt hat; nun, wir kennen die Schwierigkeiten mit der Altersgerenze und hoffen, daß die rührigen Eichenauer im nächsten Jahr wieder vertreten sind. Dafür ist Garmisch mit einer Mannschaft vertreten. Obwohl zunächst auch von meiner Seite gegen die Nennung einer Garmischer Mannschaft Bedenken vorgelegen haben, hauptsächlich, weil ziemliche Fahrtstrecken anfallen werden, freue ich mich doch, daß Garmisch endlich auch einmal eine Jugendmannschaft hat. Die Fahrten werden sich bestimmt irgendwie bewerkstelligen lassen.
Hier zunächst Rundentermine und Paarungen. Die erstgenannte ist die Heimmannschaft.

1. Runde am 8/9. 10.66

Olching - Garmisch 4 : 0
Gröbenzell - Untermüh. 4 : 0
Neuaubing - Starnberg 2 : 2

2. Runde am 12/13.11.66

Garmisch - Starnberg 2 : 2
~~Gröbenzell - Garmisch~~
Umüh - Neuaubing 2½ - 1½
Olching - Gröbenzell 1 : 3

3. Runde am 3/4.12.66

Gröbenzell - Garmisch 2 : 2
Neuaubing - Olching 1 : 3
Starnberg - Umüh

4. Runde am 18/19.2.67

Garmisch - Umü.
Olching - Starnberg 3 : 1
Gröbenzell - Neuaubing 3 : 1

5. Runde am 11/12.3.67

Neuaubing - Garmisch
Starnberg - Gröbenzell 1 : 3
Umüh. - Olching

Die Mannschaftsaufstellung und die Jugendleiter:

T.Margelik
81 Garmisch-Partenkirchen
St.Martinstr.51
Bezirksjugendleiter

Garmisch, am 27.3.66

Liebe Schachfreunde!

Nach Abschluß der Jugendmannschaftskämpfe 1965/66 hat sich folgende Reihenfolge ergeben:

1.	Gröbenzell	16 Punkte
2.	Olching	13
3.	Eichenau	12,5
4.	Starnberg	9,5
5.	Neuaubing	5
6.	Untermühlhausen	4

Mit diesem neuen Sieg ist der Gröbenzeller Jugend wieder ein schöner Erfolg gelungen, der die Zielstrebigkeit der schachlichen Jugendarbeit in Gröbenzell besonders unter Beweis stellt. Mein herzlicher Glückwunsch zum Sieg!
Auch den beiden beiden nachfolgenden Mannschaften, Olching und Eichenau darf ich zu den gezeigten Leistungen herzlich gratulieren.
Die Starnberger, gewöhnlich immer an der Tabellenspitze zu finden, haben zu viele gute Leute verloren, um wieder ganz vorn landen zu können. Ihnen, sowie den Neulingen aus Neuaubing und Untermühlhausen alles Gute für die Zukunft! Man bleibt nicht immer nur Zünglein an der Waage.

Der Jugendleiter von Eichenau, Herr Blab, dem ich für seine Initiative besonders danken möchte, hat folgenden Antrag zur Änderung der Spielordnung der Junioren eingereicht, den ich bis zum Karsamstag zu überdenken bitte:

Antrag: Punkt 3 der Spielordnung für Junioren lautete bisher:
Der Zeitraum einer Runde wird vom Bezirksjugendleiter festgelegt.
Der reisende Verein hat dem Gastgeber jeweils eine Woche vor Beginn der jeweiligen Runde zwei Termine zur Auswahl vorzulegen.
Die neue Fassung des Punktes 3 lautet:
Die Termine für die Juniorenpunktkämpfe werden vom Bezirksjugendleiter im Einvernehmen mit dem Bezirksspielleiter festgelegt. Um Überschneidungen mit Seniorenpunktkämpfen zu vermeiden, werden die Juniorenwettkämpfe in der Regel am Samstag nachmittags ausgetragen. Der Gastgeber hat spätestens 10 Tage vor dem festgelegten Termin den Zeitpunkt für die Durchführung des Wettkampfes vorzuschlagen. Falls sich beide Vereine einigen, kann der Wettkampf auch Sonntags ausgetragen werden.

Die bisherige Satzung ist durch einen Punkt 6 mit folgendem Wortlaut zu ergänzen:

Die Spielzeit beträgt 40 Züge in je 2 Stunden

Mit freundlichen Grüßen!

Werner Margelik